Rezensionen von Buchtips.net

Dragonbound: Folge 06: Inkognito

Buchinfos

Verlag:	Europa (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Fantasy
ISBN-13:	(bei Amazon.de bestellen)
Preis:	4,33 Euro (Stand: 23. August 2025)

Auf ihrem Weg durch die Wälder von Liluell kommen Leah, Telon und ihre Gefährten einer jungen Kriegerin zur Hilfe, die von einer Horde Vargonen angegriffen wird. Niemand aus der Gruppe ahnt, dass es sich bei Rebecca um die Kriegerin handelt, die beauftragt wurde, Leah zu töten. Schon bald versucht Rebecca, Zwietracht in der Gruppe zu säen, um ihren Plan umzusetzen.

"Dragonbound" zählt ohne Übertreibung zu den Perlen der Hörspielszene. Spannende Geschichten und kinoreife Umsetzungen sorgen immer wieder für Hörgenuss. So verhält es sich auch bei den gut achtzig Minuten dieser sechsten Folge. Auch wenn es einen durchgehenden Handlungsrahmen gibt, können die einzelnen Folgen für sich stehen. Um jedoch alle Zusammenhänge, insbesondere das Verhältnis der Charaktere untereinander, zu verstehen, ist es sinnvoll, die Serie ab Folge 1 zu hören.

In "Inkognito" steht nun also die Jägerin Rebecca/Sandrine im Mittelpunkt. Der Hörer erfährt nicht nur, wie sie versucht, die Gruppe um Leah und Telon zu zersetzen, sondern auch, wie sie zur Jägerin wurde. Daher gibt es immer wieder Rückschauen, in denen die Geschichte von Rebecca erzählt wird. An einer Stelle stutzt man, da der Übergang zwischen Rückblende und laufender Handlung nicht ganz klar ist. Doch dieser kleine Schönheitsfehler ist angesichts der restlichen Qualität mehr als verzeihlich.

"Inkognito" zieht seine Spannung eh nicht aus der Frage, ob es der Jägerin gelingt, Leah zu töten (da dies nicht die letzte Folge ist, kann man sich die Antwort sicher denken). Vielmehr sind es die Punkte, ob Rodge ein Verräter ist oder wie sich das Verhältnis zu Sarah entwickelt, die hier für die wirklichen Spannungsmomente sorgen.

Was die akustische Umsetzung angeht, so kann "Inkognito" das hohe Niveau der bisherigen Folgen halten. Stellenweise hat man das Gefühl, die Hörspielfassung einer aufwändig produzierten Kino- oder Fernsehproduktion zu hören. Von den Sprechern, die allesamt bekannt sind, sind hier Claudia Urbschat-Mingues und Jann Oltmanns hervorzuheben. Frau Urbschat-Mingues hat ihre Klasse schon in anderen Hörspielserien wie "Die Alchimistin", "Perry Rhodan" oder "Dorian Hunter" unter Beweis stellen können und brilliert hier als Rebecca, die mal kühl und berechnend, mal freundschaftlich, mal verletzt und mal erotisch klingt. Jann Oltmanns gelingt es, seiner in den ersten Folgen recht eindimensionalen Figur Rodge immer neue Facetten zu geben. Abgerundet wird auch diese Hörspielproduktion durch einen Trailer auf die nächste Episode sowie durch den stimmungsvollen Titelsong "Hide".

"Inkognito" ist ein Hörspiel, das keine Wünsche offenlässt. Eine äußerst spannende, sehr unterhaltsame Episode, die pures Hörvergnügen ist und die deutlich macht, dass "Dragonbound" zum Besten gehört, was man derzeit in diesem Genre bekommen kann.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Michael Krause
[10. März 2018]